

ANDREAS AKTUELL

www.andreas-wallenhorst.de

GEMEINDEBRIEF

Ausgabe 498

Oktober - November 2023

Aus dem Inhalt:

Mitarbeiterfest	Seite 6
Norwegenfreizeit	Seite 9
Reformation neu feiern	Seite 21
Ausbildungskurs Hospizgruppe	Seite 22
Konzert Andreaschor	Seite 23
Neuer Spielenachmittag	Seite 25

Foto: Martin Steinke



ANDREAS

Ev.-luth. Kirchengemeinde
WALLENHORST

SEGEN IM ABSCHIED



Am Sonntag, 27. August, verabschiedeten wir Noah Lilienthal, der elf Monate ein Freiwilliges Soziales Jahr in unserer Kirchengemeinde absolvierte,

in einem schönen Gottesdienst aus seiner Verantwortung. Gleichzeitig feierten wir in diesem Gottesdienst mit allen Anwesenden und den Konfirmierten des diesjährigen Jahrgangs Abendmahl, und setzten somit einen Schlusstrich unter diese Lebensphase der Jugendlichen, die wir fast zwei Jahre lang im kirchlichen Unterricht begleiten durften.

Zwei Abschiede an einem Abend. Aber eigentlich kam gar keine Traurigkeit auf. Im Gegenteil. Verbunden durch das Band der gemeinsamen Geschichte saßen wir nach dem Gottesdienst entspannt unter der Pergola und genossen köstliche Sachen vom Grill.

Natürlich können Abschiede sehr traurig sein, vor allem wenn es unfreiwillige Trennungen sind oder ein „Lebewohl“ für immer. Und trotzdem müssen wir Menschen lernen, mit Abschieden umzugehen und auch das Positive daran zu entdecken. Wir Menschen sind darauf angewiesen,

dass wir uns immer wieder auf Neues einstellen können. Wer zu lange in alten Routinen verharrt, vergibt sich die Chance auf Weiterentwicklung.

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben... Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“

So schrieb Hermann Hesse 1941 in seinem Gedicht „Stufen“. Auch für Jesus musste es irgendwann einmal klar gewesen sein, dass er nicht immer bei seinen Jüngern und Jüngerinnen bleiben konnte. Nach seiner Auferstehung gehörte er zur Welt Gottes und nicht mehr zur irdischen. Die Himmelfahrtsgeschichte des Lukas (Lk.24,50-53) berichtet davon. Jesus segnet seine Jünger und dann entfernt er sich, und wo die Jünger eben noch seine Nähe spüren konnten, ist plötzlich nur noch Himmel. Doch von Traurigkeit ist keine Spur. Sie gehen in den Tempel und loben und preisen Gott. Sie haben den Segen Jesu empfangen und sind bereit, ihn weiterzugeben.

Vielleicht ist den Jüngern erst durch den Abschied von Jesus klar geworden, dass er es ernst gemeint hatte, als er sie zu Menschenfischern berufen hatte. Erst wenn die Kinder aus dem Haus gehen und es sich zeigt, dass sie

auf eigenen Füßen stehen können, ist das Ziel von Erziehung erreicht. Erst wenn wir selbst einige Abschiede im Leben überstanden haben, wenn wir Trauer und Schmerz gespürt, aber auch überwunden haben, wird uns deutlich, wie unendlich wertvoll das gewesen ist, was wir eine Zeit lang hatten, und nicht zuletzt, wie unendlich wertvoll das Leben ist, weil man es so leicht verlieren kann.

Jesus segnete seine Jünger und traute ihnen zu, auch ohne ihn weiter zu machen. Denn der Segen blieb. Damals wie heute. Diesen

Segen spürbar zu machen, das ist unsere Aufgabe als Kirche. In all unseren Gruppen und Kreisen, in Freizeiten und Gottesdiensten sollen Menschen etwas von diesem Segen spüren können. Und wenn wir auseinandergehen, uns voneinander verabschieden, dann tragen wir den Segen mit uns. So wie Jesus es versprochen hat: „Und siehe, ich bleibe bei euch, alle Tage, bis an der Welt Ende“ (Mt.28,20). Trotz Abschied. Segen bleibt.

Diakon Udo Ferle

Meet & Greet
Diakonin Bettina Ley
5. November
15.00h bis 17.30h
Arche Gemeindezentrum
 Mainstr. 2, Lechtingen

Kennenlernen bei 'Fingerfood' und Getränken.
 Die Kinder- und Jugendarbeit steht im Fokus.
 Was ist und was soll werden?
 Wünsche, Austausch, Möglichkeiten...

„Ich will euch zu Menschenfischern machen“

Begrüßung der neuen Vorkonfirmand*innen

Am Samstag, 9. September, war es wieder so weit. 28 Jungen und Mädchen im Alter zwischen elf und zwölf Jahren versammelten sich in der Andreasgemeinde, um mit dem Konfirmandenunterricht zu beginnen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und Andacht flitzte die eine Hälfte der Gruppe durch das Gemeindehaus und die Kirche, um möglichst viele Punkte bei der vorbereiteten Rallye zu erspielen und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Die andere Hälfte beschäftigte sich in dieser Zeit mit Kennenlernspielen und dem Erstellen eines eigenen Steckbriefs. Nach einer längeren Pause wurden die Gruppen gewechselt. Am Ende waren sich alle einig: es war ein gelungener Einstand in die Konfirmandenzeit. Die gute Stimmung wurde dann auch am Sonntag im Begrüßungsgottesdienst angesprochen. Außerdem wurde das Symbolbild für diesen Konfirmand*innen-Jahrgang enthüllt. Passend zu dem Spruch von Jesus „Ich will euch zu Menschenfischern machen“ wurde es von Sarah Oventrop künstlerisch gestaltet. Wir alle drücken diesem Jahrgang die Daumen und werden alles dafür tun, dass die kommenden eineinhalb Jahre kirchlicher Unterricht eine schöne Zeit werden. Versprochen!

Udo Ferle und Teamer*innen

Gottesdienst mit Pastor Rainer Kiefer

Wenn der ehemalige Vikar im Gottesdienst predigt, kommen viele Gäste gerne zum Gottesdienst. So war es am 27. August 2023, als Pastor Rainer Kiefer, inzwischen Direktor der Evangelischen Mission Weltweit (EMW), mit uns Gottesdienst feierte und Besucherinnen und Besucher auch aus anderen Gemeinden mitfeierten.

„Was ist meine Mission?“ war Thema der Predigt. Einander sehen und zeigen, wer man ist und was man liebt, ist Mission. Als Bibeltext lag die Geschichte von Hagar aus dem 1. Buch Mose zugrunde. „Du bist ein Gott, der mich sieht“, sagt Hagar darin.



Nach dem Gottesdienst nutzten viele die Gelegenheit, bei leckeren Suppen, die der Gemeindebeirat gekocht hatte, mit Pastor Kiefer ins Gespräch zu kommen. Das Anknüpfen an viele gemeinsame Erlebnisse gelang nach langen Jahren beinahe nahtlos. Danke für deinen Dienst bei uns, lieber Rainer!

Pastor Martin Steinke



„Mach mit!“ - Einschulungs-Gottesdienst der Johannisschule in der Andreaskirche

„Mach mit!“ war am 19. August das Motto des diesjährigen Einschulungs-Gottesdienstes in der Andreaskirche. Und viele machten fröhlich mit. Die neuen Erstklässler mit ihren Schultüten, Eltern, Geschwister und Großeltern und die Lehrerinnen aus der Johannisschule.

Das Lied zum Gottesdienst war so eingängig, dass alle locker mitsingen konnten:

„Mach mit! Mach mit! Du gehörst dazu. Mach mit! Mach mit! Du, ich, wir und du. Du, ich, wir und du.“

Am Schluss bekamen die Schulkinder Gottes Segen zugesprochen: „Gott möchte, dass du dabei bist. Er freut sich, wenn du mitmachst! Dafür schenke Gott dir seine Kraft. Du gehörst dazu.“

Gestärkt und mit Bauchkribbeln vor Freude und Spannung machten sich die neuen Schulkinder auf den Weg in die Johannisschule. So ein Schulanfang ist eben was Besonderes.

Pastor Martin Steinke

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023



Zum Dank ein Fest für alle Ehren- und Hauptamtlichen

Viele fleißige Hände, Köpfe und Füße sind das ganze Jahr über in unserer Andreasgemeinde aktiv und sorgen für ein lebendiges und herzliches Gemeindeleben. Es ist Tradition, einmal im Jahr allen Haupt- und Ehrenamtlichen mit einem schönen Fest Danke zu sagen für all die Ideen und Mühen. So wurde zum Grillabend

und Beilagen vorbereitet. Die Andreas-Jugend unterstützte vor allem am Grill und an der Musikbox, Tische und Bänke hatten sie schon vorher aufgestellt. Es fehlten nur noch die Gäste. Schnell füllten sich alle Tische, und es ergab sich ein reges Plaudern. Es ist immer schön, mal ungezwungen zusammensitzen.

Irgendwann lichteten sich so nach und nach die Reihen. Aber der Wein war noch nicht ausgetrunken, Gesprächsstoff noch genug vorhanden. So blieb wie immer ein letzter Tisch in bester Laune zusammen. Schnell waren sich alle einig: Der Abend ist schön, das Essen super, die Leute nett – aber zum Glück fehlt ein Sahnehäubchen. Es war klar: Wenn hier einer in der Lage ist, dieses Problem zu lösen, so ist das unser Diakon. Es erklang der Ruf „Uuuudooo!“. Fast wie ein Flaschengeist tauchte er aus dem Hintergrund auf und erhörte das Sehnen nach etwas Süßem. Schon ratterten seine Gedanken, als wäre sein Kopf eine Glücksmaschine. Nur einen Moment später stand er wieder da: mit Eis und Keksen und Schokolade. Das ist ein perfekter Moment, um mal zu sagen: Danke an Dich, lieber Udo Ferle, für alles, was Du schon so lange und oft im Verborgenen in der Andreasgemeinde tust!

am 1. September eingeladen, und es kamen über 50 Frohgelauute zur gemütlichen Runde zusammen. In einer Andacht dankte Pastor Martin Steinke zunächst allen und segnete jeden Einsatz. Und dann roch es auch schon lecker aus der Küche. Unsere Küsterin Ellen Langemeyer hatte wieder Salate

Als der Mond hell genug am Himmel stand, um für einen sicheren Heimweg zu leuchten, verabschiedeten sich dann auch die Letzten. Mit neuem



Tatendrang aufgetankt für all die Arbeit, die es braucht, um schöne Treffen und Projekte zu organisieren, starten nun alle wieder durch, bis es dann im nächsten Spätsommer zum nächsten Mal heißt: „Einladung zum Mitarbeiter*innenfest – als Dank für alles!“

Wenn auch Sie in unserer Gemeinde mitarbeiten möchten, melden Sie sich gern bei Pastor Steinke, Diakon Ferle oder beim Team der Ehrenamtlichen-Koordination ehrenamt@andreas-wallenhorst.de

Katrin Fuhrmann



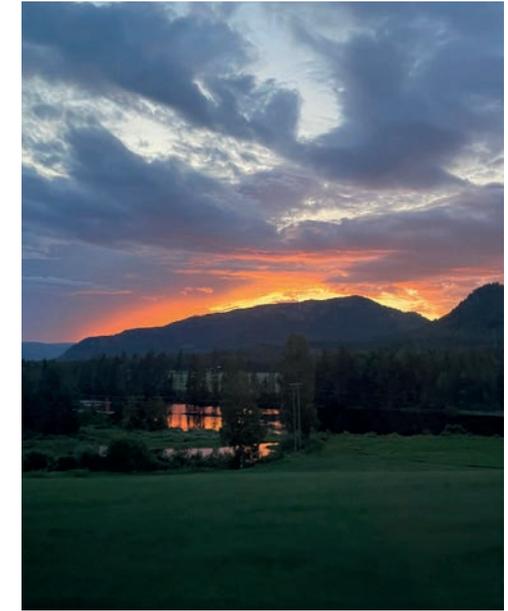
Norwegenfreizeit der Jugend 2023

Während Anfang Juli Deutschland unter großer Hitze stöhnte und ächzte, machten wir uns auf den Weg in den kühlen Norden. Wir erwischten den letzten lauen Abend, als wir an der Mautstation, die den Weg zu unserer Hütte überwachte, gegen 22.30 Uhr eintrafen. Da in Norwegen mittlerweile fast alles digital abgewickelt wird, mussten wir uns erst durch die norwegische Bedienungsanleitung für das Online-Anmelden quälen, während wir von tausenden kleinen Mücken attackiert wurden. Zum Glück gab es diese kleinen Quälgeister rund dreihundert Höhenmeter und fünf Kilometer weiter an unserer Hütte nicht mehr, dafür auch keine lauen Nächte.

Aber wir waren ja darauf eingestellt, dass eine Freizeit in Norwegen nicht hauptsächlich aus Sonnenbaden und Strandspielen besteht. Stattdessen gab es Wanderungen durch Hochmoore auf schmalen Bretterpfaden, Geländespiele bei Nieselregen, Frisbeegolf und Lagerfeuer und natürlich ganz viele Ausflüge, z. B. auf den Gaustatoppen (fast bis ganz nach oben), bis zur größten Stabkirche Norwegens, zum Reiten oder in den Kletterwald, in ein Silberbergwerk und nach Oslo – wie sollte es in diesem Jahr auch anders sein, bei Dauerregen.

Ganz Hartgesottene waren auch nicht davon abzuhalten, in dem kleinen Badesee am Haus eine gar nicht so nötige Erfrischung zu nehmen (kalt!), oder an einem Fjord (noch kälter!) oder an einem schmalen Fjordausläufer (mega

kalt!!!). Beachvolleyball kann man auch bei Temperaturen um 17 – 19 Grad spielen, ebenso Wikingerschach.



In unserer Hütte wurde dann lecker gekocht, viel gespielt und tatsächlich auch gesungen. Unsere kurzfristig zusammengestellte Teamer*innen-Band entwickelte den Ehrgeiz, die allabendlichen Andachten mit jeweils einem anderen Weihnachtslied abzuschließen. Wenn „Stern über Bethlehem“ aus 27 Kehlen im Juli ertönt, dann kann die Stimmung eigentlich nur gut sein.

Und so war bei vielen Teilnehmer*innen und Teamer*innen am Ende auch viel Wehmut zu spüren, als die Freizeit zu Ende war und wir – natürlich im Dauerregen – nach Hollage zurückkehrten. Im nächsten Jahr ist der Süden dran. Wir freuen uns schon!

*Udo Ferle und die Teamer*innen*

Gottesdienste im St. Josefshaus

In diesem Jahr feierten wir zweimal einen evangelischen Gottesdienst mit Abendmahl im St. Josefshaus in Waltenhorst. Alle Bewohnerinnen und Bewohner waren eingeladen, und auch zahlreiche Gemeindemitglieder der Andreaskirche haben mitgefeiert. Diese Gemeinschaft hat allen so gut gefallen, dass wir uns einig waren: Das soll es ab jetzt regelmäßig geben! In Zukunft findet einmal im Quartal ein evangelischer Abendmahls-Gottesdienst im St. Josefshaus statt.

Die nächsten Termine in diesem Jahr sind
Dienstag, 24. Oktober 2023, um 15.30 Uhr
Dienstag, 19. Dezember 2023, um 15.30 Uhr

Wir freuen uns auf viele Gäste aus Haus und Gemeinde. Herzliche Einladung an alle!

Pastor Martin Steinke



Erster „Kinder Club“ in der Andreaskirche

War das ein Spaß! Elf Kinder zwischen vier und neun Jahren trafen sich am 2. Mittwoch im September, um gemeinsam den Nachmittag zu verbringen. Wir haben gesungen, gespielt und Daniel kennengelernt. Daniel und seine Freunde haben fest zusammengehalten. Spannend, was der mit seinen Freunden und mit Nebukadnezar, dem großen König, erlebt hat. Der König hatte furchtbare Angst, weil er schreckliche Alpträume hatte. Daniel konnte mit Gottes Hilfe dem großen König Nebukadnezar erzählen, was seine Träume bedeuten. Der war darüber so dankbar, dass er sehen konnte, dass Gott stärker als alle Könige auf



ren das, und zum Glück war Gott ihr bester Freund.



Damit wir uns immer daran erinnern können, haben wir einen Gebetswürfel gebastelt und Freundschaftsbänder geknüpft, geflochten und gekordelt. Eine klasse Freundschaftsgeschichte an einem fröhlichen Nachmittag haben wir erlebt – und im Oktober geht es weiter.

Na, neugierig geworden? Dann komm doch einfach auch vorbei, wenn du zwischen sechs und zwölf Jahre alt bist. Wir freuen uns auf dich.

Weitere Termine: 11. Oktober und 8. November von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr im Raum 6 (Seiteneingang) der Andreaskirche.

Bettina Ley & Team

Erden ist, und den Daniel hat er zum Fürsten in seinem Land gemacht. Und Daniels Freunde? Die haben die ganze Zeit für Daniel gebetet und nie den Mut verloren. Ganz dicke Freunde wa-

Unterwegs mit Weiberkram

Im August machten wir – zwölf Frauen und ein Hund – uns auf den Weg zum Piesberger Gesellschaftshaus, um von hieraus den Rundwanderweg „kulTOUR Pye“ zu erkunden. Auf der ca. fünf km langen Strecke befinden sich zwölf Stationen mit Kulturmarkern, an denen wir Spannendes, Historisches und Wissenswertes über die Gegend erfahren haben. Ein QR-Code gab uns dazu die Informationen. Da es das erste Treffen nach der Sommerpause war, hatten wir uns viel zu erzählen, sodass auch die Gespräche nicht zu kurz kamen. Auf halber Strecke machten wir auf einer Lichtung, bei angenehmen Temperaturen, ein gemütliches Picknick mit vielen mitgebrachten leckeren Speisen. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit erreichten wir wieder den Startpunkt und waren uns einig, auch im nächsten Jahr eine gemeinsame Wanderung zu unternehmen.

Wer ist Weiberkram? Wir sind eine offene, konfessionsunabhängige Frauengruppe zwischen 50 und 70 Jahren, zu der Sie jederzeit dazu stoßen können. Für weitere



Informationen wenden Sie sich gerne an Silke Hämmerling, Tel. 05407 – 822370, weiberkram@andreas-wallenhorst.de.

Nächste Treffen, jeweils 20.00 Uhr: 12.10., Filmabend, Gemeindehaus, 09.11., Rätselabend in der Andreas-Bücherei

Mirjam Hune

„Neuanfang“ in der Kindertagesstätte

Im August hat das neue Kita-Jahr begonnen. Viel Aufregung lag in der Luft. Es wurden 23 „neue“ Kinder in der Andreas-Kita aufgenommen, die Eingewöhnung lief und läuft in vollen Zügen. Die Kinder freuen sich auf den Kitaalltag und genießen das Spielen, Basteln, Lesen und Frühstücksbuffet in den Essbereichen. Alle sind begeistert von den tollen Sachen und Projekten, die in den Gruppen angeboten werden. In diesem Jahr haben wir noch einen „Neuzugang“. Wir sind alle begeistert von unserer FSJ-Praktikantin Finja Bodensiek. Sie unterstützt das Team und die Kinder mit ihrer Freude und ihren tollen Ideen. Schön, dass sie das Team bereichert.

Und was war vor den Ferien? Wir haben Abschied gefeiert. 21 „große“ Vorschulkinder wurden zusammen mit ihren Eltern in einem feierlichen Gottesdienst am 30.06.2023 in der Andreaskirche verabschiedet. Anschließend haben sich die Eltern von ihren Kindern verabschiedet und sind mit mehreren Erzieherinnen durch den Wald gegangen. Es gab eine Schatzsuche zum Thema Bienen. Da die Kinder in einem großen Projekt zum Thema Biene teilgenommen haben, waren

sie echte Spezialisten auf diesem Gebiet. Trotzdem waren die Aufgaben knifflig, eine Bienenwabe mit einem Seil nachzulegen war z. B. gar nicht so einfach. Aber sie haben es doch geschafft und am Ende den Schatz gefunden. Parallel zur Schatzsuche haben andere Erzieherinnen in der Kita das gemeinsame Wunschabendessen für alle zubereitet. Die Kinder haben



sich Pommes mit Hähnchennuggets gewünscht. In der Kita roch es zwar wie in einer Pommes-Bude, aber geschmeckt hat es allen super gut. Gegen 19.30 Uhr wurden alle Kinder glücklich von ihren Eltern abgeholt. Sie hatten sogar ein Geschenk dabei. Von den Vorschulkindern

gab es für die Kita zwei Hochbeete, die sogar von den Kindern angemalt waren. Eine tolle Idee, ganz lieben Dank dafür.

Übrigens der „Neubau“ ist kein „Neubau“ mehr! Der Neubau und der Spielplatz der Kita sind mittlerweile von den Kindern erkundet worden, es wird in allen Ecken toll gespielt. Weitere Ideen, was noch alles neu gemacht werden kann, haben die Kinder schon reichlich entwickelt. Wir freuen uns auf ein spannendes Kita-Jahr!

*Liebe Grüße
Ihr Team der Andreas-Kita*



Gottesdienste

So 01.10.	17. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Steinke
So 08.10.	Erntedankfest	11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Kita, P. Steinke
Sa 14.10.		17.00 Uhr	Kindergottesdienst, D. Ferle und Team
So 15.10.	19. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Gottesdienst Gemeinschaftspastor A. Dergham
So 22.10.	20. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Prädikantin R. Klinkert
So 29.10.	21. So. n. Trin.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen, P. Steinke
So 05.11.	22. So n. Trin.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. i.E. Friederich
So 12.11.	Drittl. So. des Kirchenj.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen, P. Steinke
So 19.11.	Vorl. So. des Kirchenj.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Andreas-Chor, P. Steinke
Sa 25.11.		17.00 Uhr	Kindergottesdienst, D. Ferle und Team
So 26.11.	Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Steinke

Kontakt

Ev.-luth. Andreasgemeinde Wallenhorst, Uhlandstraße 61, 49134 Wallenhorst
 Bankverbindung IBAN: DE 75 2655 0105 0000 0145 55, Verwendungszweck: Andreasgemeinde 7927
 www.andreas-wallenhorst.de facebook: Ev-luth-Andreasgemeinde-Wallenhorst

Pastor	Martin Steinke	05407-816 917, martin.steinke@evlka.de
Gemeindebüro	Olga Fischer	05407-822 100, pfarrbuero@andreas-wallenhorst.de
Bürozeiten:	Di. 16.00-18.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 9.00-11.00 Uhr	
Diakon	Udo Ferle	05407-822 101, diakon@andreas-wallenhorst.de
Bürozeiten:	Mo. 17.00-18.00 Uhr; Di. 17.00-19.00 Uhr; Do. 16.00-20.00 Uhr; Fr. 16.00-18.00 Uhr	
Küsterin	Ellen Langemeyer	0151-10 36 54 07, kuesterei@andreas-wallenhorst.de
Kleiderkammer	Ilona Bockstette	05407-809 16 58
	Annegret Tepe-Kiehne	05407-59 652, tepe_josef@web.de
Bücherei	Mirjam Hune	05407-34 80 787, buecherstube@andreas-wallenhorst.de
FAND e.V.	Ulrike Gärtner	05407-39 855, team@fand.info
Kindergarten	Mareike Teepe	05407-39 147, andreas-kindergarten@web.de
Caritas-Pflegedienst	Bernhard Jakob	Bergstr. 6, 05407-87 820

Veranstaltungen, Gruppentreffen

Mi 04.10.	15.00 Uhr	Frauentreff am Mittwoch
Do 05.10.	20.00 Uhr	Literatur am Abend (Helga Schubert: „Vom Aufstehen“)
Sa 07.10.	09.30 Uhr	2. Blockunterricht Vorkonfirmand*innen
Di 10.10.	18.00 Uhr	Frauenkreis (Älterwerden – Lust oder Last?, Team Frauenkreis)
Mi 11.10.	16.00 Uhr	Kinder Club (Von großen Königen und bunten Festen)
Do 12.10.	20.00 Uhr	Weiberkram (Filmabend)
Mo 16.10. – Mi 18.10.		Kinder-Ferien-Tage, Arche Gemeindezentrum (s. Artikel und Plakat)
Fr 20.10.	15.00 Uhr	Spielenachmittag
Mi 01.11.	15.00 Uhr	Frauentreff am Mittwoch, Thema Reformationsfest, Pastor Steinke
Do 02.11.	20.00 Uhr	Literatur am Abend
Fr 03.11.	19.00 Uhr	Gemeindeabend „Norwegenfreizeit 2023“
Mo 06.11.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Di 07.11.	18.00 Uhr	Frauenkreis (Die Arbeit im Hospizdienst, Ref. Renate-Röhner Kroh)
Mi 08.11.	16.00 Uhr	Kinder Club (Daniel in der Löwengrube. Wohin mit der Angst?)
Do 09.11.	20.00 Uhr	Weiberkram (Quizabend in der Bücherei)
Sa 11.11.	09.30 Uhr	2. Blockunterricht Hauptkonfirmand*innen
Sa 18.11.	09.30 Uhr	3. Blockunterricht Vorkonfirmand*innen
So 26.11.	15.00 Uhr	Andreas-Café

Wöchentliche Veranstaltungen

Mo, 15.00-17.00 Uhr	Kleiderkammer		
Di, 15.00-17.00 Uhr	Dienstagstreff, Philipp-Neri-Haus	Do, 16.00-16.45Uhr	Kinderchor ChOHRwürmer
		Mi, 19.30-21.30 Uhr	Andreas-Chor
Do, 15.00-17.00 Uhr	Kleiderkammer	Fr, 19.00 Uhr	Gebet der Religionen

Ökum. Hospizgruppe Wallenhorst

Unterstützung von Sterbenden und ihren Angehörigen
 Ansprechpartnerin: Renate Röhner-Kroh: 05407/39548

Trauercafé Oase

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 15.00-17.00 Uhr, Café des Betreuten
 Wohnens, Bergstraße 8, 49134 Wallenhorst-Hollage
 Ansprechpartnerin: Rita Stolte, 05407-2467

Trauercafé Gezeiten

Jeden 4. Donnerstag im Monat, 10.00-11.30 Uhr, Ruller Haus, Klosterstr. 4, 49134 Wallenhorst-Rulle
 Ansprechpartnerin: Susanne Tewes 05407-5144

Freundeskreise

Probleme mit Alkohol? In der Andreasgemeinde treffen sich zwei Gruppen:
 Ein Termin ist immer an jedem letzten Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr, Ansprechpartnerin Ulla: Tel. 05407-8350022. Der zweite Termin findet bei Bedarf statt: Tel. 0160-1505152

Drei spannende Kinder – Ferien – Tage für Grundschulkinder

Lena ist auf der Suche nach Frieden.

Als Schülerin der vierten Klasse sind ihr gute Freundschaften sehr wichtig und sie möchte etwas dazu beitragen, dass die Menschen friedlich miteinander umgehen. Das ist aber gar nicht so leicht, muss Lena immer wieder feststellen. Eines Tages lernt Lena den Postboten kennen: Frieder. Frieder ist sehr kontaktfreudig und redet gerne mit den Menschen. Er weiß sehr viel. Nicht nur von seinen Kunden, sondern auch von der Bibel. Die Bibel ist für ihn ein lebendiges Buch, in dem er Geschichten von Streit, von Versöhnung und Frieden entdeckt. Vor allem von Jesus ist Frieder beeindruckt. Er ist für ihn ein echter Friedensbote. Lena ist beeindruckt und hat viele Fragen.

Eine spannende Geschichte, die ihr in drei Tagen erleben könnt. Und na klar: Es wird auf jeden Fall gespielt, gesungen und gebastelt. Für Getränke und Knabbereien ist ebenfalls gesorgt.

Sehen wir uns?

SCHALOM
KOMM, WIR SUCHEN DEN FRIEDEN
KINDER – FERIEN – TAGE

16.-18. OKTOBER
TÄGLICH
10.00 - 13.00 UHR
UND
GEMEINSAMER
ABSCHLUSS MIT
ELTERN UND
GESCHWISTERN
AM 18.10.23
UM 14.30 UHR

ORT: ARCHE
MAINSTR. 2, LECHTINGEN
Kosten: 5,00€
Anmeldung bis zum
01.10.2023

DIAKONIN BETTINA LEY
MAIL: BETTINA.LEY@WEB.DE

DIAKON UDO FERLE
BÜRO: 05407/ 822101
MAIL: DIAKON@ANDREAS-WALLENHORST.DE

Daten & Fakten

Datum: 16. – 18. Oktober 2023

Ort: Arche Gemeindezentrum,
Mainstr. 2, Lechtingen

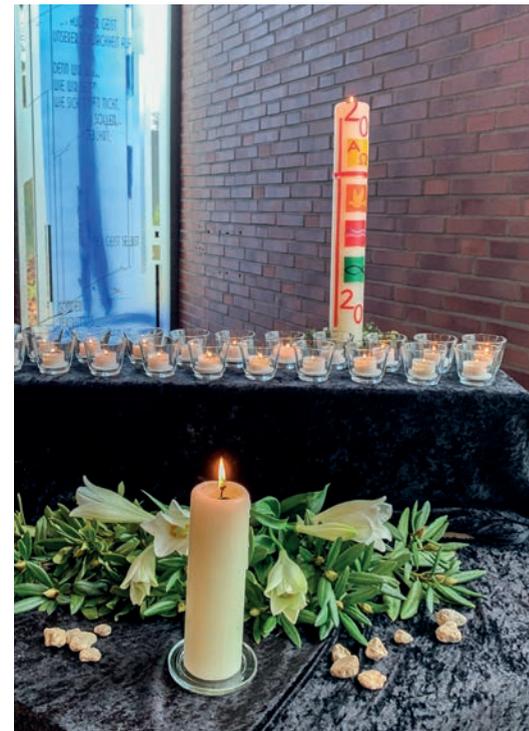
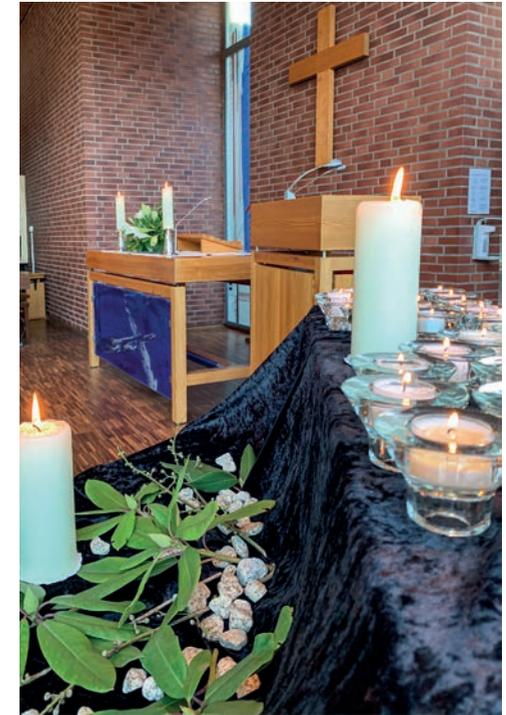
Zeit: 10.00 – 13.00 Uhr (am 18.10. bis
15.30 Uhr. Ab 14.30 Uhr sind Eltern und
Geschwister zum gemeinsamen Ab-
schluss eingeladen)

Kosten: 5,00 EUR

Anmeldung bei: Diakonin Bettina Ley,
Mail: bettina.ley@web.de
Diakon Udo Ferle, Mail: diakon@andreas-wallenhorst.de; Tel: 05407-822101

Ewigkeitssonntag - Ein Tag des Gedenkens

In diesem Jahr feiern wir den Ewigkeitssonntag am 26. November. Der Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag oder Totengedenktage genannt, ist der letzte Sonntag vor dem ersten Advent und bildet somit den Abschluss des Kirchenjahres. An diesem Tag gedenken wir unserer lieben Verstorbenen ganz besonders. Wir besuchen ihre Gräber, feiern Gottesdienste, zünden eine Kerze an, halten inne. Er ist ein Tag des Rückblicks, der Trauer, aber auch des Trostes und der Hoffnung. Denn als Christen glauben wir, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern ein Übergang zu einem neuen Leben.



Im Gottesdienst werden die Namen der im letzten Jahr Verstorbenen verlesen und jeweils eine Kerze für sie entzündet. Das ist ein bewegender und emotionaler Moment, da wir uns bewusst werden, dass der Tod ein Teil unseres Lebens ist und dass wir diejenigen, die wir verloren haben, nicht vergessen wollen.

Wir laden Sie herzlich ein zur Feier eines besinnlichen **Gottesdienstes am 26. November, 11.00 Uhr, in der Andreaskirche** und eine Kerze anzuzünden für diejenigen Menschen, die Sie betauern oder derer Sie in liebevoller Erinnerung gedenken.

Angelika Bayer

Little People, BIG DREAMS

Kleine Leute, große Träume. So heißt die Kinderbuchreihe unseres neuen Themenregals. Maria Isabel Sánchez Vegara ist die Autorin und Schöpferin der Serie, die das Leben namhafter Persönlichkeiten beschreibt. Wissenschaftler*innen, moderne Held*innen, inspirierende Frauen und Ikonen der Geschichte, z. B. Shakira, Elton John, Greta Thunberg, Pablo Picasso, Martin Luther King, Pelé, John Lennon, Mahatma Ghandi, Alexander von Humboldt. Die Bücher sind durchaus auch für Erwachsene empfehlenswert. Am Ende jedes Buches befindet sich ein Abschnitt mit Fakten, Fotos und einer Zeitleiste. Die Serie wurde mittlerweile in zwanzig Sprachen übersetzt und weltweit



über 7,5 Millionen Mal verkauft. Der Erfolg der Serie beruht laut der Autorin darauf, dass Kinder es lieben, echte Geschichten über andere Kinder zu lesen, die Großes erreichen. Das gibt ihnen Kraft und Mut, an sich selbst zu glauben und Großes zu träumen. Mittlerweile gibt es über 100 Bücher. Unsere Fachstelle im Haus Kirchlicher Dienste in Hannover hat uns 64 Exemplare kostenlos für ein Jahr zur Verfügung gestellt, die in dieser Zeit ausgeliehen werden können. Die Ausleihe ist kostenlos, und die Ausleihzeit beträgt in der Regel vier Wochen. Werden Sie gerne bei uns Leser*in, wenn Sie es noch nicht sind. Auch das ist kostenlos. Wir freuen uns auf Sie und euch!

Mirjam Hune

Andreas-Bücherei Wallenhorst Evangelische öffentliche Bücherei



Evangelische
öffentliche Bücherei

Uhlandstraße 61, 49134 Wallenhorst-Hollage

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 16 - 17 Uhr, Do 10 - 11 Uhr und 18 - 19 Uhr
So 12 - 12.30 Uhr

Telefon: 05407/3480787 (während der Öffnungszeiten)
01578/6478345 (außerhalb der Öffnungszeiten)

E-Mail: buecherstube@andreas-wallenhorst.de

Internet: <https://andreas-buecherei-wallenhorst.wir-e.de>

Geschenk(t) mit Herz soll weitergehen

Die Weihnachtsaktion des Fördervereins der Andreaskirche (FAND) „Geschenk(t) mit Herz“ soll wieder aufleben. Das bei sehr vielen Wallenhorster Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommene Projekt musste coronabedingt pausieren. Da der Förderverein bei Redaktionsschluss erst am Anfang seiner Planungen stand und zu der erfolgreichen Durchführung der Aktion es im Vorfeld einiger Organisation bedarf, werden wir in der nächsten Andreas-Aktuell-Ausgabe bzw. im Bürgerecho berichten, ob FAND mit einem Stand auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende vertreten ist.



Aktion „Krippenwege“

Erinnern Sie sich noch an die Zeit nach Weihnachten im letzten Jahr? Da haben in unseren Ortsteilen Einzelpersonen, Familien, Gruppen oder Einrichtungen in ihr Fenster eine

Krippe geklebt oder gestellt oder sogar in ihrem Vorgarten eine Krippe aufgebaut: Es gab klassische und moderne, große, kleine, gekaufte, gesägte, welche aus Klemmbausteinen, Fensterbilder, aufwändige oder ganz schlichte. Wer wollte, konnte dann beim Winterspaziergang zwischen Weihnachten und dem Sonntag nach den heiligen drei Königen gleichzeitig „Krippen gucken“ gehen.

Die Aktion ist gut angekommen. Deshalb wollen wir sie in diesem Jahr als gemeinsame ökumenische Aktion aller christlichen Gemeinden durchführen. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. Hier kann man sehen, wie es im letzten Jahr war: <https://st-josef-hollage.chayns.net/tapp/660838>

Anmeldeschluss: 27. November 2023 im Andreas-Gemeindebüro, Tel. 05407-822100, pfarrbuero@andreas-wallenhorst.de

Ein Plakat mit den Standorten der Krippen wird im Dezember veröffentlicht.

Reformation neu feiern

Der Reformationstag am 31. Oktober ist ein bedeutendes Datum für die christlichen Kirchen. Ein Großteil der Christen (vor allem der älteren) weiß, dass Martin Luther an dem Tag seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg schlug und damit die Reformation einleitete. Heutzutage verbinden aber nicht wenige, vor allem Jugendliche, dieses Datum mit Halloween. Das mag ja ein großer Spaß sein, sich an dem Tag bzw. Abend gruselig zu verkleiden und zu schminken und schauerliche Aktionen zu veranstalten. Doch leider ist dadurch auch vielen Menschen der wahre Grund des Feiertags abhanden gekommen.

Dem wollen die evangelischen Kirchen in Niedersachsen entgegenwirken und haben den diesjährigen Reformationstag unter das Motto „Mutausbruch“ gestellt. Dieses Motto soll dazu dienen, die Bedeutung der Reformation für die heutige Zeit zu reflektieren und neue Impulse für die Kirche zu setzen. Denn wir stehen heute, 500 Jahre nach der Reformation, vor neuen, enormen Herausforderungen. Die überwundene (oder schon wieder anrollende?) Corona-Pandemie, der russische

Angriffskrieg gegen die Ukraine, die Energiekrise, der Klimawandel, überteuertes Wohnen und Leben sind Themen, die uns Angst machen und bewältigt werden müssen. Zu all den Krisen kommt der Mitgliederschwund der Kirchen.

Der Reformationstag 2023 bietet mit seinem Motto „Reformation neu feiern: Mutausbruch“ die Möglichkeit, diese Herausforderungen anzugehen und neue Wege zu finden, um den Glauben zeitgemäß zu leben. Mut war das Grundmuster der Reformation: Ohne den

Mut der Reformatorinnen und Reformatoren, mit alten Verkrustungen zu brechen und scheinbar unverschiebbare Gewissheiten in Frage zu stellen, wäre die Reformation kaum denkbar gewesen.

Um neue Wege zu gehen, braucht es Mut. Mut, um etwas Ungewöhnliches zu wagen, bei dem der Erfolg nicht garantiert ist. Mut, sich von alten, überholten Traditionen zu lösen. Und auch Mut, um mit Menschen zusammenzuarbeiten, die man bisher vielleicht gar nicht auf dem Schirm hatte. Machen Sie mit! Seien Sie mutig und packen es an!

Angelika Bayer

Ein Projekt in der
Pfarreiengemeinschaft
Wallenhorst - Hollage - Rulle,
Andreasgemeinde und
Paul-Gerhardt-Gemeinde



Wer macht mit bei unserem

Projekt KRIPPENWEGE

Die Idee

In der Weihnachtszeit können die Menschen in Hollage, Wallenhorst und Rulle sich auf den Weg machen und an ganz vielen Orten unterschiedliche Krippendarstellungen sehen.

Die Aufgabe

Sie erklären sich bereit, mitzumachen und eine Krippe in Ihr Fenster zu stellen oder zu kleben oder in Ihrem Vorgarten aufzubauen. Mitmachen können Einzelpersonen, Familien, Hausgemeinschaften, Kindergärten, Schulen, Alteinrichtungen, Nachbarschaften, ...

Die Zeit

Die Krippen sollen **von Weihnachten bis zur Sternsingeraktion** am 7. Januar 2024 zu sehen sein.

Weitere Informationen folgen bald ...

Ökumenische Hospizgruppe Wallenhorst



Hospiz-Ausbildungskurs zum* zur ehrenamtlichen Sterbebegleiter*in von Januar bis Juni 2024 Infoabend: Mittwoch, 15.11.2023, um 19.00 Uhr

Mit diesem Ausbildungskurs wollen wir Menschen ansprechen, die Interesse daran haben, sich näher mit dem Thema „Tod und Sterben“ auseinander zu setzen und in der Begleitung Schwerstkranker und Sterbender eine sinnvolle Aufgabe sehen. Für eine solche ehrenamtliche Tätigkeit bedarf es der Qualifizierung und Fortbildung. Der Kurs hat das Ziel, die persönlichen Fähigkeiten im Umgang mit Verlust- und Trauererfahrungen zu erweitern, eigene Grenzen zu respektieren und so ein* eine hilfreiche*r Begleiter*in zu werden. Auch die Unterstützung der Angehörigen spielt eine wichtige Rolle. Nach erfolgreicher Beendigung des Seminars würden wir uns freuen, wenn Sie sich zu einer Mitarbeit in unserer Hospizgruppe entscheiden.

Der Kurs findet mittwochs von 19.00 Uhr – 21.15 Uhr in den Räumen des Philipp-Neri-Hauses in Wallenhorst-Hollage, Hollager Str. 120, statt. Er beinhaltet 14 Abende und ein Wochenende in Thuine. Freuen Sie sich auf interessante und qualifizierte Fachreferenten! Die Teilnahmegebühr in Höhe von 200,00 EUR wird erstattet, wenn Sie sich entscheiden, für mindestens zwei Jahre in unserer Ökumenischen Hospizgruppe Wallenhorst mitzuarbeiten.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, laden wir Sie herzlich zu unserem Infoabend am Mittwoch, 15.11.2023, um 19.00 Uhr im Philipp-Neri-Haus ein. Die Inhalte der Kursabende werden dann vorgestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Leitungsteam des Kurses:
Renate Röhner-Kroh, Tel. 05407-39548
Rita Stolte, Tel. 05407-2467
Annegret Bosse, Tel. 0151-14656018

Pastor Martin Steinke

Andreas-Chor gibt Konzert

Der Andreas-Chor besteht nunmehr seit ca. zwei Jahren. Nach einigen Auftritten in Gottesdiensten gibt er im November sein erstes „großes“ Konzert. Zwei Stunden „Durch das Jahr mit dem Andreas-Chor“ versprechen einen kurzweiligen Abend mit vielen gesanglichen Höhepunkten. Chorleiterin Insa Zimni hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das das Publikum mit Liedern und schönen Texten durch die verschiedenen Jahreszeiten führt. Geprobt für dieses Konzert wird intensiv seit Ende der Sommerferien. Und so werden die Sängerinnen und Sänger mit viel Leidenschaft und Hingabe eine Auswahl an bekannten und beliebten Stücken präsentieren, die perfekt auf die jeweilige Jahreszeit abgestimmt sind. Begleitet wird der Chor von Pianist Jakob Reinhardt aus Münster.



Pianist Jakob Reinhardt

Seien Sie herzlich zu diesem musikalischen Highlight eingeladen. Tauchen Sie ein in die wunderbare Welt der Chormusik und lassen Sie sich von den harmonischen Klängen verzaubern. Freuen Sie sich auf mitreißende Melodien.

Angelika Bayer

**Freitag, 24.11.2023, 19.00 Uhr,
Andreasgemeinde**



Lesung für HelpAge

Spannende Geschichten rund um das Laufen, köstliche Snacks, ein guter Wein – kurzweiliger hätte ein Abend nicht sein können. Die von Pastor Martin Steinke moderierte Lesung am 14. September, in der die Läufer Lutz Hethey, Mathias Hornung, Günter Liegmann und Hans-Werner Rehers ihre Laufgeschichten und ihre z. T. abenteuerlichen Erlebnisse auf Marathon- und noch größeren Läufen zum Besten gaben, war sehr unterhaltsam. Ein gerauntes Staunen des „nichtlaufenden“ Publikums ging durch den Kirchenraum, als Günter Liegmann von seinem Deutschlandlauf von Sylt bis zur Zugspitze in 19 Tagen über ca. 1.400 km erzählte, von geschundenen Füßen, schmerzenden Beinen und zeitweiligem Denken an Aufgabe. Als „Osnabrücker Sportler des Jahres 2017“ war das für ihn die größte Herausforderung in seinem Läuferleben. Bei allen Läufern klang durch, dass dieser Sport mit großer Leiden-



schaft und auch viel Verständnis der Familie einhergeht.

Die Laufgeschichten sind in einem Buch zusammengefasst, das bei der Lesung erworben werden konnte bzw. zu beziehen ist: „Herz auf Füßen – ein Lauf- und Lesebuch“, ISBN 978-3-86685-900-5, www.Geest-Verlag.de. Der Erlös aus Buch und Lesungen kommt komplett der internationalen Hilfsorganisation HelpAge Deutschland aus Osnabrück zugute.

Angelika Bayer



Neues Angebot in der Andreasgemeinde: Spielenachmittag

Da ich sehr gerne spiele (Kartenspiele, Gesellschaftsspiele etc.), habe ich in der Andreasgemeinde angefragt, ob dort die Möglichkeit bestünde, einen Spielenachmittag ins Programm aufzunehmen und dafür einen Raum zur Verfügung zu stellen. Pastor Steinke hat sich mit mir in Verbindung gesetzt und unterstützt mein Anliegen gerne. **So wird ab Oktober an jedem dritten Freitag im Monat um 15.00 Uhr ein Spielenachmittag stattfinden. Start ist am 20. Oktober.**

Darüber habe ich mich sehr gefreut und möchte nun gerne alle, die Lust und Freude am Spielen haben, ganz herzlich dazu einladen. Ich stelle mir die Spielenachmittage wie folgt vor: Wer hat, bringt Spiele mit, und dann überlegen wir gemeinsam, was gespielt wird. Falls genügend Mitspieler*innen anwesend sind, können verschiedene Spiele parallel gespielt werden.

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse geweckt habe und freue mich auf viele Spielbegeisterte am ersten Spielenachmittag. Alles ist möglich: Brettspiele, Würfel- oder Gesellschaftsspiele, Kartenspiele. Die Freude am Spielen, die Gemeinschaft und der Austausch stehen im Vordergrund.

Falls Sie Fragen haben, rufen Sie mich gerne an: Gabriele Becker, Tel. 05407 9282.

Erstes Treffen:
Freitag, 20.10.2023, 15.00 Uhr,
im Gemeindehaus

Gabriele Becker

Erntedankfest mit Kita

Es ist Herbstzeit. Zeit, danke zu sagen für die reichhaltige Ernte in diesem Jahr. Das Erntedankfest am 1. Oktober wird in der Andreaskirche mit einem Familiengottesdienst und der Andreas-Kita eine Woche später gefeiert. Wenn Sie mit Ihren Gaben (Obst, Gemüse, Selbstgemachtes, Blumen aus Ihrem Garten) dazu beitragen möchten, geben Sie sie gern rechtzeitig im Gemeindehaus ab, damit sie vor dem Altar aufgebaut werden können. Nach dem Gottesdienst ist alles gegen eine Spende zu erwerben.

Sonntag, 08.10.2023, 11.00 Uhr,
Andreaskirche

Norwegenfreizeit 2023 – ein Abend voller Bilder

Viele Menschen haben uns dabei unterstützt, unsere Jugendfreizeit durchzuführen. Angefangen bei unserem Förderverein FAND über ganz viele Einzelspender*innen, die sich an unserer Postkartenaktion beteiligt haben. Dafür sagen wir von ganzem Herzen „Danke“. Und bei einem schlichten „Danke“ soll es nicht bleiben. Wie immer wollen wir unsere Unterstützer und interessierte Menschen aus den Gemeinden an unseren Freizeiten teilhaben lassen. Deshalb laden wir alle zu einem gemütlichen Abend mit Getränken und kleinen Speisen ein, an dem wir viele Bilder von unseren Aktionen in Norwegen zeigen und von unseren Erlebnissen berichten wollen.

Freitag, 03.11.2023, 19.00 Uhr,
Andreaskirche

Neue Grußkarten der Telefon-Seelsorge

Die Telefon-Seelsorge hat neue Grußkarten mit sehr schönen Motiven zu verschiedenen Anlässen kreiert. Die Karten sind erhältlich in der Bücherei der Andreaskirche und kosten 2,00 EUR pro Stück.



Ich will mich über den Herrn freuen und will all das Gute nicht vergessen, das ich von ihm empfangen habe.

Psalm 103,2



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten veröffentlicht werden.

Wir bitten um Verständnis.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Andreaskirche Wallenhorst, Umlandstr. 61, 49134 Wallenhorst

Redaktion: Angelika Bayer, Katrin Fuhrmann, Martin Steinke

Satz/Layout: Markus Lindhardt

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Kontakt: Tel: 05407-822100 (Gemeindebüro)

oder redaktion@andreas-wallenhorst.de

Redaktionschluss: Mittwoch, 15. November 2023

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 29. November 2023



The background features a large, stylized treble clef in orange and blue. Several musical notes are scattered around the page. The main title is in a bold, dark blue font.

ES TÖNEN DIE LIEDER

„DURCH
DAS JAHR
MIT DEM
ANDREAS
CHOR“



Chorleitung: Insa Zimni
Klavier: Jakob Reinhardt

24.11.23

Gemeindehaus Andreasgemeinde
Einlass: 19 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr



ANDREAS CHOR

Ev.-luth. Andreasgemeinde
Wallenhorst-Hollage